

Stadt Chemnitz · Dezernat 6 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Annaberger Straße 89
09120 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
Fraktion DIE LINKE
Herrn Dietmar Berger

Datum 21.10.2015
Unser Zeichen 61.42
Durchwahl 488 6167
Auskunft erteilt Herr Schmidt
Zimmer 427
Ihr Zeichen
Ihr Schreiben vom 13.10.2015
E-Mail

Anfrage von Stadtratsmitgliedern: RA-502/2015
Kurzbezeichnung: EDEKA Kaufhalle

Sehr geehrter Herr Berger,

zu Ihren Fragen nehme ich wie folgt Stellung:

1. Ist der (mögliche) Verkauf der EDEKA – Kaufhalle an einen Investor bekannt?

Es ist seit längerem öffentlich bekannt, dass seitens EDEKA ein Verkauf erwogen wird (s. Freie Presse, Artikel vom 13.02.2015: „Nach Einkaufsmarkt schließt auch Bäckerei-Filiale“). Nicht bekannt ist, ob mittlerweile ein Verkauf stattgefunden hat.

2. Hat ein (möglicher) Investor schon eine Bauvoranfrage gestellt?

Eine Bauvoranfrage wurde noch nicht gestellt. Jedoch hat eine in Chemnitz bereits mit mehreren Projekten am Wohnungsmarkt tätige Projektentwicklungsgesellschaft im August 2015 um eine Baurechtsauskunft gebeten. Gegenstand der Anfrage war die Errichtung eines Mehrfamilienhauses.

3. Ist gesichert, dass dort nur ein Nahversorger eine Investitionsgenehmigung bekommt?

Es ist öffentlich bekannt, dass der derzeitige Eigentümer am Standort der ehemaligen Kaufhalle keinen Nahversorger mehr betreiben wird. Darüber hinaus wurde seitens der Stadtverwaltung kommuniziert, dass auf schriftliche Anfrage hin keine der bekannten Lebensmittelketten Interesse bekundet hat, an diesem Standort einen Nahversorger zu betreiben. Vor dem Hintergrund dieser eindeutigen Sachlage ist es nicht zielführend, mittels Aufstellung eines Bebauungsplans alle derzeit nach § 34 BauGB zulässigen Nutzungen bis auf die eines Nahversorgers auszuschließen. Gerade weil es offensichtlich keinen potenziellen Betreiber gibt, steht einem solchen Ansinnen auch das im Grundgesetz verankerte Eigentumsgrundrecht des Art. 14 Abs. 1 Satz 1 entgegen. Die unter Punkt 2 erwähnte Errichtung eines Mehrfamilienhauses wäre zulässig.

4. Ist bekannt, dass der Penny-Markt Neefestraße definitiv zum 31.12.2015 schließen wird und damit der nächste Lebensmittelhändler die EDEKA-Kaufhalle Kappel ist?

Die Schließung des Penny-Marktes wird nach Kenntnis der Stadtverwaltung bis Mitte Dezember 2015 erfolgen. Ob der Eigentümer des Objektes bereits einen anderen Marktbetreiber als Mieter gefunden hat, ist nicht bekannt. Sollte das nicht gelingen, wäre der NORMA-Markt am Standort Neefestraße 58 der nächstgelegene Lebensmittelhändler.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Stötzer
Bürgermeister